

## Register.

Juramentum Malitiæ, wenn es auffzuerlegen	227. Art. 15
Jurisdiction über Hütt- und Zechen-Häuser	2II. Art. 3
über Schmelz-Hütten/ wem sie zukömmet	2II. Art. 3
uff derer Gewercken Hütten verbleibt denen Be-	
ambten	82. 18
Jus tacitæ hypothecæ haben die Arbeiter an Erzen	234. A. 18
hat der uff der Zeche mit Vortwissen des	
Berg-Ambts gemachte Receß	234. A. 18



<b>R</b> auen/ v. Zechen-Häuser.	
Kauffser und Verkaufser/ wie sie sich mit der Ab- und Zu-	
gewehrung zu verhalten	71. 14. 15. 72. 16. 17. 18
Kiese sollen ohne Besichtigungs-Zeddul nicht in die Schmelz-	
Arbeit genommen werden	93. 15. 97. 10. 200. 19
wenn sie von Bergmeister und Hütten-Neuter zu taxiren	129. 51
Kiesung der Gänge	3. 6. 33. 53
Klage hält eine Zeche bauhaftig	9. 3
Klagen Gewehr	22I. Art. 10
Kläger/ wie/ und wenn er seine Klage zu übergeben	22I. A. 10, 222
	A. 11
Knapschafft's- Ältesten Berrichtung	103. 104
Schreibers Berrichtung	17. 18
Kobold Inspectoris Berrichtung	104. 105
Köhlermeisters Berrichtung	105. 106
Kohlmessers Berrichtung	106. 107
Rechnung	95. 27
Körbenmacher/ wie sie sich zu verhalten	107
Kübel/ wie viel derer in einer Schicht zu Seyl sollen geschickt	
werden	18. 5
Kummer uff Bergtheile	229. A. 16
Kunst-Steigers Berrichtung	108
Kurfränkler/ soll ohne Vorlegung Berg-Ambts-Scheins	
nicht getrauet werden	110. 8
Iff ij	Berrich